

Ente, Tod und Tulpe

Thema Endlichkeit: Zwischen akzeptieren können und verleugnen

Die diesjährige Fallbesprechung des Kompetenzzentrums Palliative Care Mittelland, Spital Zofingen in Zusammenarbeit mit palliative aargau beleuchtet das Thema Endlichkeit. Mit dem Theaterstück «Ente, Tod und Tulpe» des deutschen Autors Wolf Erlbruch, gespielt vom Verein Nichten & Neffen, wird auf spielerische Art gezeigt, wie der Tod allgegenwärtig ist und uns im Alltag begleitet. In der Geschichte begegnet eine Ente dem Tod und geht mit diesem eine Freundschaft ein. Die Ente zeigt ihm die Abenteuer des Lebens und er führt sie in die Kunst des Sterbens ein. Die beiden werden von der Tulpe begleitet, sie haben eine gute Zeit, bis der Tod die Ente mit der Tulpe ziehen lässt.

Die anschließende Podiumsdiskussion mit interprofessionellen Teamplayern der Palliativabteilung soll Fragen beantworten und Denkanstöße aus verschiedenen Perspektiven geben. Der Apéro im Anschluss soll zum Austausch und bereichernden Begegnungen genutzt werden.

Gerne erwarten wir Sie am Mittwoch, 6. März 2024, um 19 Uhr im Lindensaal des Pflegezentrums, am Campus des Spitals Zofingen.

